

Kultur & Tickets » Events

Charlottenburg liest

Lange Nacht des Buches

9. Mai 2009



Gruppenbild mitwirkender AutorInnen auf dem Savignyplatz: (v.l.n.r. Gisela Breitling, Ina Rudolpf (hi.), Maria C. Barbetta (v.) Robert Seethaler (hi.), Bernd Cailloux, Christopher Kloeble) (Foto: fotostudiocharlottenburg hedrich.mattescheck.gbr)

56 Lesungen an 40 Orten rund um den Savignyplatz in Berlin. Von 15 Uhr bis nach Mitternacht lesen über 35 Autoren aus eigenen Texten, und viele bekannte Schauspieler lesen aus Ihren Lieblingsbüchern und Werken der Weltliteratur.

Zu jeder vollen Stunde gibt es zeitgleich 4 bis 8 Lesungen für Erwachsene, Kinder und Jugendliche.

Es lesen:

Maria C. Barbetta, Gisela Breitling, Bernd Cailloux, Kathrin Gerlof, Arno Orzessek, Kostas Papanastasiou, Friedrich Rothe, Jörn E. Runge, Robert Seethaler und viele andere.

Das Besondere: Bei Charlottenburg liest lesen die Autorinnen und Autoren aus ihren Geschichten an passenden Schauplätzen!

Eröffnung der Lesenacht um 15 Uhr mit: „Licht, Schatten und Bewegung - Mein Leben und meine Filme“. Im Programm kino filmkunst 66 liest Hermann Treusch aus der Autobiografie von Volker Schlöndorff.

56 Stunden Literatur - Alle Lesungen haben freien Eintritt.

Aus ihren Neuerscheinungen lesen Christoph D. Brumme „Auf einem blauen Elefanten“ (bei Schropp Land & Karte), Katrin Hummel „Gute Nacht, Liebster“ (im Pflegeheim), Esther Kinsky „Sommerfrische“ (im Reisebüro), Kathrin Schmidt „Du stirbst nicht“ (bei Chirurgen), David Wagner „Spricht das Kind“ (in einer Kinderboutique). „Vom Bauhaus in Ihr Haus“ heißt es mit Bernd Polster im stilwerk. In einer Vorpremiere liest Nina Jäckle aus ihrem Manuskript „Sevilla“.

Kinder- und Jugendbücher

Mit ihren neuen Büchern sind dabei: Grit Poppe „Anderswelt“ (ab 10 J.), Thomas Fuchs „Leben 2.0.“ (ab 14 J.) und Salah Naoura lüftet „Das Geheimnis um Baldini“ (ab 8 J.). Gegen Schlafstörungen bei den ganz Kleinen weiß Tanja Dückers Rat in „Jonas und die Nachtgespenster“ (ab 3 J.). Der erst 14-jährige Henri Sinan Sorgec liest aus seinem in deutscher und türkischer Sprache erschienenen Buch „Das Geheimnis von Guangzhou“. Die bekannten Schauspieler Inga Busch und Robert Stadlober lesen Erich Kästner und Jules Verne.

Ungewöhnliche Schauplätze

Günter Grass wird in Berlin ein Hut gestohlen, Uwe Johnson soll in New York Ersatz besorgen: Im Hutladen erfahren wir mehr über diese skurile Episode aus dem Briefwechsel der beiden Schriftsteller. Wo hat Klatsch die höchste Konjunktur? Beim Frisör mit „Fama. Eine Geschichte des Gerüchts“. Die Gerichtsreporterin Pieke Biermann liest bei Rechtsanwälten. Mörderisch englisch geht es im Union Jack Pub zu: Gerald Hagemann liest aus seinem neuen Krimi. Und bei Grieneisen hören wir, wie Simon mit dem Tod seiner Mutter umgeht im Roman von Christopher Kloeble. Mit „Schuhtick? Ich doch nicht!“ wehrt sich Gaby Barg im Schuhladen gegen plumpe Vorurteile. „007“, dem Spion, den wir alle lieben, begegnen wir im bond Restaurant mit „Bond-Appeal“ von Bernd Harder und erfahren mehr über Agenten und ihre „Versteckten Botschaften“ von Klaus Schmech.

Homage an den literarischen Savignyplatz

Schon seit den 20er Jahren wurde hier in den Stammlokalen oft nächtelang über Leben und Kunst debattiert. Mit Lesungen im Zwiebelfisch und im Buchhändlerkeller wird die Savignyplatz-Szene lebendig: Oskar Huth, Jes Petersen, Johannes Schenk, Walter Aue und Krikor Melikyan.

Gegengelesen

Deutsche Politiker auf der Gehaltsliste der Mafia? Ein brisantes Thema, das Jürgen Roth beim Italiener diskutiert. „Rausch und Terror“ in der Dicken Wirtin: Bommi Baumann liest über Drogenkapitalismus und Afghanistan. Um die Chance, überhaupt lesen zu lernen, geht es Jürgen Tröster und der Hilfsinitiative Samburukids in Kenia. Fadi Saad ist "Der große Bruder von Neukölln". Das einstige Gang-Mitglied ist heute Streetworker im Körner- Kiez.

Alle Informationen:

Wann: 9. Mai 2009 // 15 Uhr bis 1 Uhr

Wo: rund um den Savignyplatz [📍 Stadtplan](#), siehe [Lageplan](#) 📄

Das [Programm](#) 📄 finden Sie hier.

Eintritt: frei